

Direkte Bundessteuern
Ganze Schweiz (100%)

Tabelle zur SP-Interpellation betr. Steuerausfälle (Beilage 2)

Anpassungen	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Stabilisierungsprogramm per 2001 u.a. engere Vorschriften zu Schuldzinsenabzug, BVG-Einkäufen und Einmalprämienversicherungen		70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0
Sofortmassnahmen Familienbesteuerung 2008 Zweiverdienerabzug, Verheiratetenabzug									-650.0	-650.0	-650.0	-650.0	-650.0	-650.0	-650.0
Ausgleich kalte Progression per 2011												-360.0	-360.0	-360.0	-360.0
Kapitaleinlageprinzip per 2011												-80.0	-80.0	-80.0	-80.0
Teilbesteuerung Dividenden per 2011												-56.0	-56.0	-56.0	-56.0
Massnahmen Personengesellschaften per 2011												-27.0	-27.0	-27.0	-27.0
Anpassungen Familienbesteuerung per 2011 Fremdbetreuungsabzug, Kinderabzug, Elterntarif												-300.0	-300.0	-300.0	-300.0
Steuerbefreiung Feuerwehrsold per 2013														-40.0	-40.0
Gesamttotal alle Revisionen seit 2000		70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	70.0	-580.0	-580.0	-580.0	-1'403.0	-1'403.0	-1'443.0	-1'443.0

Quelle:

Schätzungen gem. Bericht des Eidg. Finanzdepartements vom 23.03.2015 betreffend «Einnahmenentwicklung direkte Bundessteuer», Seite 3, Tabelle 1 «Umgesetzte Reformen direkte Bundessteuer seit 2000 und deren finanzielle Auswirkungen», Download unter: <https://www.news.admin.ch/message/index.html?lang=de&msg-id=56672>

Mio. Fr. In Kraft ab

1. Stabilisierungsprogramm	+70	2001
2. Sofortmassnahmen Ehepaar- und Familienbesteuerung	-650	2008
3. Ausgleich Folgen der kalten Progression (durchschn. „Socket“) ²	-360	2011
4. Kapitaleinlageprinzip (KEP)	-80	2011
5. Teilbesteuerung ausgeschütteter Gewinne	-56	2011
6. Massnahmen bei Personengesellschaften	-27	2011
7. Familienbesteuerung (Fremdbetreuung, Elterntarif) ³	-300	2011
8. Steuerbefreiung Feuerwehrsold	-40	2013

Die einzelnen Massnahmen haben sich teils erst mit zeitlicher Verzögerung und teils gestaffelt über mehrere Jahre ausgewirkt. Die Verteilung auf die einzelnen Rechnungsjahre oben basiert auf Schätzungen der Zuger Steuerverwaltung.

Tabelle zur SP-Interpellation betr. Steuerausfälle (Beilage 2)